

Finanzministerium | Postfach 71 27 | 24171 Kiel

Staatssekretär

An den  
Vorsitzenden des Finanzausschusses  
Des Schleswig-Holsteinischen Landtages  
Herrn Thomas Rother, MdL  
Landeshaus  
24105 Kiel

Schleswig-Holsteinischer Landtag  
Umdruck 18/5026

nachrichtlich:  
Frau Präsidentin  
Des Landesrechnungshofs  
Schleswig-Holstein  
Dr. Gaby Schäfer  
Berliner Platz 2  
24103 Kiel

02.11.2015

**Haushaltsrechnung und Vermögensübersicht für das Haushaltsjahr 2012; LT-Drs. 18/2514 (neu); Bericht zu Ziff. 6 der Voten zu den Bemerkungen 2014 des Landesrechnungshofs Schleswig-Holstein mit Bericht zur Landeshaushaltsrechnung 2012**

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

wunschgemäß berichtet das Finanzministerium zu Ziff. 6 der Voten wie folgt:

Entsprechend der Erwartung des Finanzausschusses hat das Finanzministerium für alle Dienststellen des Landes einen Handlungsleitfaden in Form der „Hinweise für den richtigen Umgang mit Anordnungen“ – nach Abstimmung mit dem Landesrechnungshof – verfasst und allen Haushaltsbeauftragten der Ressorts schriftlich mit Erlass vom 13. April 2015 zur Verfügung gestellt. Zusätzlich sind alle Bearbeiterinnen und Bearbeiter durch eine SAP-mail unmittelbar unterrichtet worden.

Zur Umsetzung des Internen Kontrollsystems für das SAP-Verfahren (vgl. auch Umdruck 18/3150) ist anzumerken, dass das FM gegenüber dem LRH zuletzt mit Schreiben vom 27.2. und 26.3.2015 Stellung zum Umsetzungsstand genommen hat; zusätzlich wurden im August 2015 Gespräche auf Arbeitsebene geführt. Aktuell ist das FM dabei, gemeinsam

mit Dataport die dem IKS zugrunde liegenden Konzepte zu überarbeiten; die Bearbeitung hat sich auch durch Verzögerungen seitens Dataports (Umzug von Komponenten und Systemen in das neue Rechenzentrum) verlängert. Über die im Rahmen des IKS durchgeführten Kontrollen und umgesetzten Komponenten wurde der LRH informiert, auch in Bezug auf das jetzt im Wirkbetrieb befindliche „Security Audit Log“.

Durch die Verschiebung des Umzuges des SAP-Systems von Altenholz in das neue Rechenzentrum Dataports steht auch die redaktionelle Anpassung des Sicherheitskonzepts (für den Betrieb des Verfahrens im neuen Rechenzentrum) noch aus. Über die weiteren anzupassenden Konzepte im SAP-Umfeld werden derzeit Gespräche auf Arbeitsebene geführt; diese müssen jetzt allerdings seitens des FM temporär unterbrochen werden, weil wegen der Abstellung der verantwortlichen Kollegin für das Landesamt für Ausländerangelegenheiten derzeit keine Bearbeitungskapazitäten zu Verfügung stehen.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Philipp Nimmermann